

	<p>Objekt: Teil eines Webstuhls</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: moderne_digital, Sammlung Fotografie, Hans Finsler (1891-1972)</p> <p>Inventarnummer: MOSPhFi00885</p>
--	--

Beschreibung

Werkgruppe Studien:

Diese Werkgruppe enthält "[...] Photographien mit den Signaturen 'Fi' und 'Le' sowie nicht klassifizierte, keiner anderen Werkgruppe zuordenbare Aufnahmen. Jede dieser drei Bildgruppen umfaßt weniger als 30 Photographien.

Die nirgends aufgeschlüsselte Signatur 'Fi' dürfte das Kürzel von Finslers Namen darstellen. 22 entsprechend gekennzeichnete und numerierte Aufnahmen [...] sind für die Zeit von Finslers halescher Tätigkeit in der Form von Negativen wie zeitgenössischen Abzügen dokumentiert. [...]

Mit der Signatur 'Le' kezeichnete Finsler seine mit der Leica hergestellten Aufnahmen. Er verwendete die handliche Kleinbildkamera kaum vor der Reise mit der 'Bremen' (Juli 1929), während der er sich für die Momentaufnahmen von Passagieren noch einer Handkamera mit Filmpackmaterial bediente. [...] Im Nachlaß erhalten haben sich nur 12, mehrheitlich auf Karton montierte Vergrößerungen mit dieser Signatur - vorwiegend Naturstudien, [...] sowie einzelne Porträts und Architekturaufnahmen." (Bruno Thüning in: Hans Finsler, Neue Wege der Photographie, Hrsg. im Auftr. der Staatlichen Galerie Moritzburg, Halle von Göltz, Klaus E.; Immisch, Theo; Romanus, Peter; Wendelberger, Axel, Leipzig 1991, S. 254)

Finsler selbst schreibt zu dieser Aufnahme:

"[...] Die Dinge sind abgestuft nach Helligkeit und Dunkelheit. Sie haben Kontraste. Die Kontraste können sich ändern je nach Beleuchtung. Die Fotografie fixiert den Kontrast im Zeitpunkt der Aufnahme. Aber die Fotografie kann diese Kontraste beeinflussen. Sie kann hart oder weich sehen. Es gibt Zeiten des weichen und Zeiten des kontrastreichen Bildes, die mit unserer Stellung zur Umwelt zusammenhängen. Durch den gesteigerten Kontrast wird die Überkreuzung der Fäden hervorgehoben. Die Beeinflussung der Kontraste gehört zum Wesen der Fotografie." (Finsler, Hans: Mein Weg zur Fotografie, Zürich 1971, Nr. 15)

Grunddaten

Material/Technik: Silbergelatine
Maße: 258 x 176 mm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	Vor Dezember 1928
	wer	Hans Finsler (1891-1972)
	wo	Halle (Saale)

Schlagworte

- Objektfotografie
- Studie (Kunst)
- Weben
- Webstuhl

Literatur

- Göltz, Klaus E.; Immisch, Theo; Romanus, Peter; Wendelberger, Axel (1991): Hans Finsler, Neue Wege der Photographie. Leipzig, Nr. 417, S. 257